



PERSONALENTWICKLUNG
**FIT FÜR
DIE ZUKUNFT**

©iStock/PeopleImages

TRANS FER

KUNDEN- UND
MITARBEITER-MAGAZIN
DER GEIS GRUPPE

> 02.2021



SEITE
04



SEITE
10



SEITE
12



SEITE
14

TOP THEMA

Personalentwicklung: Fit für die Zukunft 04

LOGISTICS SERVICES

Kein Kinderspiel: Logistik für Ravensburger 08
 Großprojekt für MediaMarkt und Saturn 09
 All-inclusive-Logistik für yfood 10
 Leistungsspektrum für Fresenius Medical Care erweitert 11

AIR + SEA SERVICES

First-Class-Service für Verpackungsmaschinen 12
 Millionen Corona-Tests importiert 12
 22 Tonnen in die USA geflogen 13
 Apextrans übernommen 13

ROAD SERVICES

Schweiz-Verkehre mit Rundum-Service 14
 Alternative Antriebe im Einsatz 15
 Kürnach ist Qualitätssieger 16
 Road Services verstärkt 16
 Mehr Kapazitäten in Polen 16

VERMISCHTES

40 und 25 Jahre – unsere Jubilare 17
 Nach 50 Jahren in den Un-Ruhestand 17
 Wir begrüßen unsere neuen Azubis 18

IMPRESSUM

Herausgeber

Hans Geis GmbH + Co KG Internationale Spedition
 Rudolf-Diesel-Ring 24, 97616 Bad Neustadt/Saale
 Tel.: +49 (0) 9771 – 603 0
 Fax: +49 (0) 9771 – 603 109
 www.geis-group.com
 Verantwortlich i.S.d.P.:
 Geschäftsführung der Geis Gruppe

Redaktion/Verlag

STROOMER PR | Concept GmbH
 Christian Stephan
 Karin Nowack, Christina Stroomer
 Rellinger Straße 64a, 20257 Hamburg
 Tel.: +49 (0) 40 – 853133 0
 Fax +49 (0) 40 – 853133 22
 E-Mail: mail@stroomer.de



Hans-Georg Geis, Hans-Wolfgang Geis, Jochen Geis
und Wolfgang Geis (von links).

Liebe Leserinnen und Leser,

unser vorhandenes Wissen weitergeben und neues Wissen ins Unternehmen holen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördern und qualifizieren: Die Personalentwicklung ist für uns die wichtigste Investition in die Zukunft. Sie trägt dazu bei, unseren Kunden stets optimalen Service zu bieten und sichert die nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens.

SYSTEMATISCHE FÖRDERUNG

Was in den 1960er Jahren mit der Ausbildung der ersten Lehrlinge begann, haben wir zu einem umfassenden Konzept weiterentwickelt. Es ist ganz auf das Wachstum unseres Unternehmens, unser immer breiter werdendes Aufgabenspektrum und den damit steigenden Bedarf an Fachkräften abgestimmt.

Dieses Konzept bauen wir ständig weiter aus. Mit Erfolg, wie zum Beispiel die herausragenden Ergebnisse unserer Auszubildenden zeigen: Im Wettbewerb Best Azubi 2021, an dem mehr als 1.200 Auszubildende zu Kaufleuten für Spedition und Logistikdienstleistung teilnahmen, schnitten

unsere Azubis so gut ab, dass unser Unternehmen erstmals als „Bester Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet wurde – nach Platz zwei im Vorjahr.

NEUE LEISTUNGEN FÜR UNSERE KUNDEN

Um die Basis für unsere Manpower ist es also bestens bestellt. Auf diesem starken Fundament bauen wir die Services für unsere Kunden immer weiter aus. Drei Beispiele: Für unseren Neukunden yfood bauen und bestücken wir Displays für den Handel und stellen Probierpakete für Endkunden zusammen. Für MediaMarkt und Saturn bewirtschaften wir das neue, 72.000 Quadratmeter große Zentrallager. Und für unsere Schweiz-Verkehre haben wir ein Paket entwickelt, das kurze Laufzeiten, Full-Service und Live-Zoll-Tracking vereint.

Mehr über diese und weitere aktuelle Themen aus unserem Unternehmen erfahren Sie auf den folgenden Seiten. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!

Herzlichst,
Ihre Familie Geis

**NACHHALTIGE ENTWICKLUNG
FÜR INTELLIGENTE LÖSUNGEN**



FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Die Ausbildung, Förderung und Weiterentwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind wichtige Investitionen in die Zukunft unserer Unternehmensgruppe.

Angesichts der immer komplexer werdenden Anforderungen in Spedition, Logistik und IT setzen wir auf die systematische Ausbildung, Förderung und Weiterentwicklung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit unserem ganzheitlichen Konzept zur Personalentwicklung sind wir auf allen Karrierestufen erfolgreich – vom Azubi bis zur Führungskraft.

Insbesondere die qualifizierte Berufsausbildung hat bei uns einen sehr großen Stellenwert.

An 20 Standorten in Deutschland bieten wir über 300 Ausbildungsplätze in neun Berufsfeldern (siehe auch Seite 18). Bewährt hat sich dabei unser klar strukturiertes Ausbildungskonzept, das vom zentralen Personalmanagement koordiniert und von den Ausbildungsbeauftragten und Ausbildern an den Standorten umgesetzt wird.

Unser Ziel ist es, dass alle Azubis die notwendigen Kompetenzen entwickeln, um direkt im Anschluss an die Ausbildung anspruchsvolle Aufgaben und Verantwortung übernehmen zu können. Im Vordergrund hierbei steht natürlich die fachliche Ausbildung. Genauso wichtig ist aber die Entwicklung der persönlichen Kompetenzen im Bereich Auftreten, Verhalten oder Kommunikation. Unser Konzept ist sehr erfolgreich: Jedes Jahr finden sich unsere Auszubildenden unter den klassen- und kammerbesten Absolventen. Auch im Wettbewerb

Best Azubi belegen sie regelmäßig vordere Plätze (siehe auch Seite 7).

„Wir sind sehr stolz darauf, dass wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seit vielen Jahren so erfolgreich selbst ausbilden“, sagt Geschäftsführer Hans-Wolfgang Geis. „Für uns ist das der beste Weg, unseren ständig steigenden Bedarf an Fachkräften zu decken.“

DUAL STUDIERT – BESTENS QUALIFIZIERT

Gleiches gilt für die Hochschulbildung: Seit zehn Jahren sind wir Praxispartner für dual Studierende in den Bereichen Logistik und Logistikmanagement. Schon während des Studiums bearbeiten sie in den Praxisphasen an unseren Standorten anspruchsvolle Projektthemen. Ein ganz wesentlicher Baustein ist dabei, dass die Studierenden ihre Praxiseinsätze an mindestens drei unterschiedlichen Geis-Standorten absolvieren. Nach dem Studium eröffnen sich hervorragende Berufsperspektiven: Zahlreiche Absolventen sind bei uns in verantwortungsvollen



©/Stock/PeopleImages; Oksana Raievska

Fach- und Führungsfunktionen tätig.

Nach der Ausbildung steht weiterhin die kontinuierliche Entwicklung der Kompetenzen aller Mitarbeitenden im Fokus. Über regelmäßige Feedback- und Kompetenzeinschätzungsgespräche stellen wir den persönlichen Qualifizierungsbedarf der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter individuell fest und decken ihn durch spezifische Maßnahmen ab. Sie reichen von internen und externen Schulungen über gruppenbezogene Qualifizierungen und Trainings bis hin zu Einzelcoachings. Für bestimmte Funktionen, so zum Beispiel für das Projektmanagement, werden speziell zugeschnittene Qualifizierungsprogramme zusammengestellt, die die spezifisch erforderlichen Kompetenzen vermitteln. >>>

„WIR SIND SEHR STOLZ DARAUFG, DASS WIR UNSERE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER SEIT VIELEN JAHREN SO ERFOLGREICH SELBST AUSBILDEN.“

Hans-Wolfgang Geis, Geschäftsführer

NEUES E-LEARNING-TOOL

Selbstständig und intuitiv lernen – unabhängig von Ort und Zeit: Mit unserem neuen E-Learning-Tool können sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interaktiv Wissen aneignen und sich in Fachgruppen sowie zwischen Standorten austauschen. Nach einer erfolgreichen Pilotphase wird das Tool zurzeit sukzessive ausgerollt.



SCHULUNGEN FÜR ALLE

Unser internes Schulungsprogramm steht in Abstimmung mit der Führungskraft allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern offen und ist ganz auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Auf dem Programm stehen Trainings zu Kommunikation und Mitarbeiterführung, Arbeitsmethoden und -techniken sowie Fach- und Spezialthemen.

Das Angebot wird sehr gut angenommen: „Vor der Corona-Pandemie haben wir jeden Mitarbeitenden durchschnittlich 11,5 Stunden pro Jahr weitergebildet“, sagt Volker Kindler, Leiter Personalmanagement. „Im vergangenen Jahr hat uns Covid-19 zunächst gebremst, doch wir haben uns sehr schnell neu aufgestellt, digitale Medien genutzt und das Programm soweit möglich auf Online-Schulungen umgestellt. Auch in Zukunft wollen wir bei bestimmten Themenbereichen Online-Formate beibehalten.“

TALENTE FÖRDERN UND MOTIVIEREN

Auch die Potenziale und besonderen Fähigkeiten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter identifizieren und fördern wir. Dazu werden mit den Talenten Entwicklungsziele und unterstützende Maßnahmen vereinbart und sukzessive neue und anspruchsvollere Aufgaben an sie übertragen.

„Ein ausgefeiltes Ausbildungskonzept, großes Engagement für dual Studierende und gezielte Mitarbeiterförderung – diese

Maßnahmen zur Personalentwicklung sind wichtige Investitionen in die Zukunft“, erklärt Geschäftsführer Jochen Geis. „Mit leistungsstarken, kompetenten Fach- und Führungskräften sichern wir die nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens und schaffen die perfekte Basis für innovative, kundennahe Lösungen. Wir sind fit für die Zukunft!“

MARIUS KRAFT: VOM AZUBI ZUM LOGISTIKLEITER

Wir machen Karrieren – am Beispiel von Marius Kraft: Nach dem Abitur begann der heute 29-Jährige ein Studium. Dabei fehlte ihm jedoch der Praxisbezug. Es folgte ein Praktikum an unserem Standort Kürnach, anschließend eine Ausbildung zum Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung. Nach nur zwei Jahren schloss er sie 2015 als Klassenbester seiner Berufsschule ab.

Aufgrund seines großen Potenzials bot ihm Niederlassungsleiter Henry Portisch die Unterstützung beim dualen Studium Logistikmanagement an. Das begann Marius Kraft 2015 an der Hochschule Fulda und schloss es 2018 erfolgreich ab. Direkt im Anschluss stieg er ins Projekt- und Prozessmanagement am Standort Kürnach ein. Seit Anfang 2019 ist er vor Ort Logistikleiter und für ein bis zu 100-köpfiges Team verantwortlich.





GOLD UND SILBER BEI BEST AZUBI

Bestes Beispiel für unsere erfolgreiche Personalentwicklung sind die immer wieder herausragenden Ergebnisse unserer Auszubildenden. Aktuell haben wir dank ihrer erstklassigen Leistungen beim großen Wissenswettbewerb „Best Azubi 2021“ erstmals die Auszeichnung als „Beste Ausbildungsbetrieb“ gewonnen.

Das Fachmagazin VerkehrsRundschau kürt jedes Jahr Deutschlands beste Logistik-Azubis. Insgesamt 1.226 angehende Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung nahmen bei „Best Azubi 2021“ teil. In fünf Runden mit jeweils zehn Fragen stellten sie ihr Fachwissen unter Beweis.

SILBER FÜR LUCA RAMOLD

Unserem Kürnacher Azubi Luca Ramold gelang der Sprung auf das Siebertreppchen. Im Finale des Wettbewerbs auf der VerkehrsRundschau-Gala in München musste er sich nur knapp im Stechen geschlagen geben. Dennoch freut sich der 18-Jährige sehr über Platz zwei, 3.000 Euro Preisgeld und unsere zusätzliche Anerkennung.



Luca Ramold wurde auf der VerkehrsRundschau-Gala für seinen zweiten Preis bei Best Azubi ausgezeichnet.

Ebenfalls in die Top Ten schafften es Manuel Cichon und Jan Weth aus Kürnach, die punktgleich Platz vier belegen, sowie die Eichenzeller David Pikola und Franziska Lang auf den Plätzen sieben und acht. Insgesamt kamen 39 unserer Azubis in die Top 100.

GOLD FÜR GEIS

Durch diese erstklassigen Resultate konnten wir erstmals den Sieg in der Gesamtwertung der besten Logistik-Ausbildungsbetriebe holen und uns zum achten

Mal in Folge in den Top Ten platzieren.

„Unsere Auszubildenden haben dieses Jahr das beste Ergebnis aller Zeiten erzielt und darauf sind wir sehr stolz“, sagt Volker Kindler, Leiter Personalmanagement. „Wir arbeiten kontinuierlich an der Verbesserung unseres bewährten Ausbildungskonzepts – das spiegelt sich auch in den Ergebnissen beim Best Azubi-Wettbewerb wider. Wichtig ist uns, dass jeder Auszubildende bei Geis eine nachhaltige Basis für seine berufliche Entwicklung erhält.“



KEIN KINDERSPIEL: LOGISTIK FÜR RAVENSBURGER

Die Corona-Pandemie hat vieles verändert – auch unsere Freizeitaktivitäten. Ob Spiele, Puzzle oder Bücher: Bei Herstellern wie der Ravensburger AG boomt die Nachfrage. Das spüren auch wir als Logistikdienstleister: Nur ein Jahr nachdem wir für Ravensburger ein neues Warehouse in Betrieb genommen haben, wurde die Anlage bereits ausgebaut. Und die nächste Erweiterung ist bereits in Planung.

Das neue Warehouse betreiben wir im Osten Tschechiens im Ostrava Airport Multimodal Park in Mošnov. Trotz der Auswirkungen durch Covid-19 konnten wir das Lager genau nach Plan im Mai 2020 in Betrieb nehmen. Rund 3.500 Artikel, die wir aus den Werken in Ravensburg und dem tschechischen Polička erhalten,

lagern und kommissionieren wir und bereiten sie für den Versand vor.

Zu Beginn waren wir auf 7.000 Quadratmetern Fläche für Ravensburger tätig, seit Inbetriebnahme der Erweiterung im Mai verfügt das Lager über 11.600 Quadratmeter und rund 17.500 Palettenstellplätze. „Aufgrund des Nachfragebooms hat Ravensburger die Produktionskapazitäten in beiden Werken stark ausgebaut“, erklärt Pavel Křížek, Logistikleiter bei Geis CZ. „Dadurch stieg auch der Bedarf an Lagerfläche, den wir durch die Erweiterung innerhalb kurzer Zeit decken konnten.“

Parallel wuchs unser Aufgabenspektrum: Unser Team sorgt nun für die Etikettierung und landesspezifische Beklebung der Ware, bearbeitet Retouren und tauscht beschädigte Verpackungsfolien aus. Zudem übernehmen wir das Zollmanagement, da Waren aus Mošnov mittlerweile in rund 60 Länder auf allen Kontinenten verschickt werden.

Das Sendungsvolumen wächst weiter und damit der Lagerbedarf: Für das 2022 erwartete Wachstum bereiten wir derzeit einen weiteren Ausbau um 2.300 Quadratmeter vor.



GROSSPROJEKT FÜR MEDIAMARKT UND SATURN

Fast jeder kennt sie, fast jeder hat dort schon etwas gekauft – MediaMarkt und Saturn, Europas größte Elektronik-Fachhändler. Seit Mai bewirtschaften wir für die beiden Marken das neue Zentrallager in Rosdorf bei Göttingen (Niedersachsen), von wo aus künftig alle MediaMarkt- und Saturn-Märkte in Deutschland mit Waren versorgt werden sollen.

Auf rund 72.000 Quadratmetern lagern wir, was Verbraucherherzen höher schlagen lässt: Smartphones, Notebooks, XXL-Fernseher oder Produktneuheiten wie Drohnen, VR-Brillen und E-Scooter. Damit die Logistik reibungslos funktioniert, ist ein komplett neues, bis zu 300-köpfiges Team für alle Aufgabenbereiche im Aufbau.

Das Recruiting ist – auch für die weiteren Ausbaustufen – eine große Herausforderung, für die wir eine Task Force aus internen und externen Kräften gegründet haben. Für die Einarbeitung der neuen Kolleginnen und Kollegen entwickelten wir ein Einarbeitungskonzept, bauten in Rosdorf auf rund 1.300 Quadratmetern ein Trainingscenter auf und stellten individuelle Trainingspläne zusammen.

Unsere Tätigkeiten umfassen die komplette Lagerlogistik innerhalb der Supply Chain: Waren von Zulieferern annehmen, lagern und sie bedarfsgerecht und abteilungsrein für die termingenaue Belieferung der Märkte und Online-Partner (wie Redcoon) kommissionieren und



Künftig sollen alle deutschen MediaMarkt- und Saturn-Märkte ihre Waren aus dem neuen Zentrallager erhalten.

verpacken. Unser speziell erweitertes Warehousemanagement-System sorgt für effiziente Abläufe und kommuniziert direkt mit dem ERP-System von MediaMarkt-Saturn.

Zur Vorbereitung waren wir zuvor bereits in Erfurt für MediaMarktSaturn im Einsatz. Hier führten wir bis zum Vollbetrieb des neuen Logistik-

zentrums den Pilotstandort zur Erprobung der Prozesse und IT-Systeme.

Aktuell ist bereits die nächste Phase des neuen National Distribution Centers in Planung: Ab 2022/23 wird der Standort umfassend automatisiert und unter anderem mit hochmodernen Lager- und Förder-techniksystemen ausgestattet.



yfood®

Seit ihrer Gründung 2017 revolutioniert die Münchener yfood Labs GmbH mit ihrem innovativen „Complete Food“ die Lebensmittelbranche. Die Drinks, Riegel und Pulver stellen eine neue Art der Ernährung dar, die perfekt zum Lebensstil von heute passt: Alle yfood-Produkte sind ausbalancierte, voll mobile (Trink-) Mahlzeiten für gesunde Ernährung auch in stressigen Momenten.

Sie möchten yfood probieren? Mit dem Code „Transfer10“ erhalten Sie 10 Prozent Rabatt auf Ihre erste Bestellung unter www.yfood.eu (einlösbar bis 30.11.2021).



©yfood

ALL-INCLUSIVE-LOGISTIK FÜR YFOOD



Für unsere moderne Gesellschaft produziert yfood moderne Mahlzeiten, die alles enthalten, was der Körper benötigt. Wir bieten All-inclusive-Logistik, die alles enthält, was yfood benötigt: B2B, B2C, Kühlbereich, Chargenverfolgung, Displaybau.

Seit Juli sind wir in unserem neuen Logistik- und Technologiezentrum Nürnberg für yfood (www.yfood.eu) im Einsatz – zunächst in einer Testphase und seit August im Vollbetrieb. Wir wickeln für yfood seitdem alle B2B- und B2C-Aufträge ab. Das heißt: Steuerung des Wareneingangs, Musterentnahme, Kommissionierung mit Handschuhschannern und Smartphone-Anbindung, Druck von Labels, Lieferscheinen und Proforma-Rechnungen sowie Versandbereitstellung. Beliefert werden Endkunden und Händler in der gesamten EU und der Schweiz sowie ein Lager im Vereinigten Königreich.



BESTE BEDINGUNGEN

Für das fachgerechte Handling der Lebensmittel wird unser Logistikzentrum nach dem Food-Standard IFS zertifiziert. Zudem haben wir für bestimmte Produkte einen Kühlbereich eingerichtet und realisieren über unser Lagerverwaltungssystem die Chargenverfolgung und die Überwachung der Mindesthaltbarkeit.

„Darüber hinaus bieten wir yfood umfangreiche Mehrwertleistungen“, sagt Hans-Peter Schneider, der als Bereichsleiter Vertrieb das Projekt von Beginn an gemeinsam mit einem Team aus IT und Operations betreut. „Unter anderem bauen und bestücken wir jede Woche hunderte Displays für den Handel und stellen mehrere Tausend Probierpakete für Endkunden zusammen. Zudem unterstützen wir yfood bei Werbeaktionen und übernehmen zum Beispiel den Online-Druck von Werbematerialien inklusive Begrüßungsschreiben für bestimmte Kundengruppen.“



ERWEITERBARE KAPAZITÄTEN

Auch für die Zukunft sind wir gerüstet und können die Fläche für yfood vor Ort um bis zu 50 Prozent vergrößern. „Wir wollen weiter wachsen, daher ist uns die Erweiterungsmöglichkeit besonders wichtig“, erklärt Felix Heltenberg, Head of Operations bei yfood. „Überzeugt hat uns zudem die Möglichkeit, im Neubau viele unserer Wünsche umzusetzen sowie das positive Feedback in Gesprächen mit anderen Geis-Kunden. Wir sind sicher, den richtigen Logistikpartner gefunden zu haben.“

LEISTUNGSSPEKTRUM FÜR FRESENIUS MEDICAL CARE ERWEITERT

Schon seit fast sechs Jahren ist unser Team in Gochsheim für das Schweinfurter Werk von Fresenius Medical Care im Einsatz. Jetzt wurde der Vertrag verlängert und um die Logistik von Kunststoff-Granulaten erweitert.



Das Werk in Schweinfurt ist der größte Produktions- und Entwicklungsstandort von Fresenius Medical Care für Dialysegeräte und andere medizintechnische Geräte. Ob Produktionsmaterial oder Ersatzteile: Alle Eingänge des Werks laufen über unser Logistik- und Technologiezentrum Gochsheim. Hier bündeln und lagern wir die Waren – derzeit rund 4.000 Artikel – und transportieren sie auf Abruf ins Werk. Täglich liefern wir bis zu 3.000 Ladungsträger an Fresenius Medical Care.

Seit Anfang des Jahres neu hinzugekommen sind rund 60 verschiedene Kunststoff-Granulate, die zu Kunststoffkomponenten weiterverarbeitet werden. Das Handling der Granulate erfolgt in Säcken oder Oktabins verpackt auf Paletten. Nach Qualitätsprüfung durch Fresenius Medical Care lagern wir die Granulate ein, kommissionieren und versenden sie. Zusätzlich zum Werk versorgen wir auch Zulieferer in ganz Deutschland mit Granulaten. Wie bei allen Artikeln erfolgt die Abwicklung fast komplett beleglos.



FIRST-CLASS-SERVICE FÜR VERPACKUNGSMASCHINEN



Mit einem Service wie in der First Class brachten wir im Sommer 24 Verpackungsmaschinen in die USA. Über zehn Wochen hinweg transportierten wir die insgesamt 325 Tonnen Fracht mit fünf Charterflügen.

Start für das Projekt war der 14. Juni, als unser Team von Geis Air + Sea Frankfurt die ersten Packstücke beim Kunden im Allgäu abholte. Mit 15 Sattelzügen pro Abflug brachten wir die Maschinen zunächst in unser Lager direkt am Frankfurter Flughafen. Mit dieser Zwischenlagerung entlasteten wir die Produktion und Logistik unseres Kunden. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, überwachte unser Team 24/7 die komplette logistische Kette von der Planung über die Lagerung bis zur endgültigen Verladung.

Für die fünf Flüge auf der Strecke Frankfurt – Atlanta nutzte unser Team eine Boeing 747-8F. Sie sparte gegenüber den etwas kleineren Frachtfliegern einen Flug ein. Ende August traf der fünfte und letzte Flug in Atlanta ein. Die Verpackungsmaschinen werden zurzeit noch bei Nashville zwischengelagert, da sich das Werk, in dem sie eingesetzt werden, noch im Bau befindet. Sobald es betriebsbereit ist, liefern wir die Maschinen in Pittsfield (Maine) an. Vor Ort werden sie dann zum sterilen Verpacken von Pipetten für Covid-19-Tests genutzt.

MILLIONEN CORONA-TESTS IMPORTIERT

Unser Team von Geis Air + Sea Kürnach hat den kompletten Import und die Distribution von Corona-Schnelltests und Schutzmasken für ein Unternehmen aus Baden-Württemberg gemangt. Dabei haben wir über 3,5 Millionen Tests und zwei Millionen Masken aus China importiert.

Mit einer hocheffizienten Lieferkette konnten wir die Ware in jeweils nur drei Tagen von den Produzenten in China an die Endkunden befördern. Los ging es, sobald unser Team die Information bekam, wann welche Ware bei welchem Hersteller bereitsteht: Buchen der Frachtflüge, Beauftragung unseres chinesischen Partners mit der Abholung sowie Zollmanagement in China und am Zielflughafen Amsterdam.



In Amsterdam verluden wir die Ware schnellstmöglich und brachten sie nach Kürnach. Von dort aus ging sie nach Prüfung direkt an die Kunden – per Paketdienst, Sammelgut-Express oder Direktfahrt. „Bei Bedarf haben wir noch am selben Tag oder am Samstag zugestellt“, sagt der Projektverantwortliche Jonas Schmuck. „Entscheidend war, dass alles schnell und reibungslos läuft.“



22 TONNEN IN DIE USA GEFLOGEN

Die SKAN AG beauftragte unsere Schweizer Gesellschaft General Transport mit einer besonders eiligen Sendung: Innerhalb kürzester Zeit managte das Team am Flughafen Basel den Transport einer kompletten Produktionsanlage in die USA. Sie wird vor Ort zur Abfüllung von Covid-19-Impfstoff eingesetzt.

SKAN ist ein Schweizer Unternehmen, das weltweit in der Reinraumtechnologie und Isolatortechnik für die Pharmaindustrie tätig ist. Vom Produktionsstandort Allschwil musste die Abfüllanlage schnellstmöglich an ein US-Pharmaunternehmen geliefert werden. Hier kam nur ein Luftfracht-Charter in Frage – eine echte Herausforderung aufgrund kaum vorhandener Frachtkapazitäten.

Doch unserem Team gelang es, für die 16 Packstücke mit rund 22 Tonnen Gesamtgewicht sofort drei Flüge von Luxemburg nach New York zu organisieren. Es übernahm auch die Abholung, den Transport zum Flughafen und – zusammen mit dem US-Partner – den Straßentransport vom Flughafen JFK in New York zum Zielort Morrisville. Aufgrund der Sendungsgrößen mussten dafür vorab Genehmigungen für Transporte mit Überlänge eingeholt werden. Zudem war der Flughafen völlig überlastet, was zu langen Wartezeiten führte.

„Trotz aller Widrigkeiten haben wir die Anlage planmäßig geliefert. So konnten wir alle gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung der Corona-Pandemie leisten“, freut sich Emre Karadeniz, Niederlassungsleiter Basel Airport.



Vom Werk der SKAN AG in Allschwil vor den Toren Basels holten wir die gut verpackte Impfstoff-Abfüllanlage ab und transportierten sie mit Charterflügen in die USA.

APEXTRANS ÜBERNOMMEN

Die Apextrans AG aus Zürich ist neues Mitglied unserer Unternehmensgruppe. Rückwirkend zum 1. Januar haben wir das 1982 gegründete Unternehmen übernommen. Die zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verstärken vor allem unseren Luft- und Seefrachtbereich in Zürich. Wir begrüßen unser neues Team recht herzlich!



SCHWEIZ- VERKEHRE MIT RUNDUM- SERVICE



Kompetent und transparent, schnell und flexibel: Mit unseren neuen Systemverkehren Deutschland – Schweiz bieten wir unseren Kunden einen Rundum-Service für ihre Im- und Exporte.

In der Schweiz sind wir schon seit zehn Jahren mit unserer Gesellschaft General Transport aktiv. Die gemeinsamen Stärken haben wir jetzt gebündelt, um eine optimale Lösung für Schweiz-Transporte zu entwickeln. Davon profitieren Kunden dreifach:

Persönliche Beratung: Bei allen Fragen zu Im- und Exporten in die Schweiz und nach Deutschland stehen in beiden Ländern unsere kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als persönliche Ansprechpartner zur Verfügung.

Kurze Laufzeiten: Mit einer dezentralen Gatewaylösung realisieren wir kürzeste Laufzeiten für alle Kunden. So fahren wir täglich von Nürnberg, Bad Neustadt und Kürnach mehrere Standorte in der Schweiz an, darunter zurzeit Kreuzlingen und



„UNSER SCHWEIZ-
ANGEBOT DÜRFTE IN
DIESER FORM
EINMALIG SEIN.“

Klaus Stäblein,
Geschäftsführer Road Deutschland

Dietikon (Ostschweiz). Dadurch halten wir die „letzte Meile“ so kurz wie möglich. Auch einen täglichen Rundlauf für Importe nach Deutschland bieten wir an.

Transparentes Zollmanagement:

Die komplette Zollabwicklung übernimmt unser Team von General Transport in Basel. Das ermöglicht nicht nur ein durchgängiges Echtzeit-Tracking auf der Straße, sondern auch des jeweiligen Zollstatus – von der Zollanmeldung bis zur Freigabe.

„Unser Schweiz-Angebot dürfte in dieser Form einmalig sein“, sagt Klaus Stäblein, Geschäftsführer Road Deutschland. „Künftig wollen wir die letzte Meile noch weiter verkürzen und zusätzliche Standorte in der Schweiz anfahren. Davon profitieren unsere Kunden wie auch die Umwelt.“

Weitere Infos:
schweiz.road@geis-group.de



Der vollelektrische MAN eTGM 26.360 ist aktuell für unseren Standort Gochsheim auf Tour.

ALTERNATIVE ANTRIEBE IM EINSATZ

Alternative Antriebe können zum Klimaschutz beitragen, allerdings müssen sie sich auch in der Praxis bewähren. Wir testen zurzeit mehrere Antriebsvarianten, die CO₂-Emissionen reduzieren können.

Vollelektrisch, leise und lokal emissionsfrei ist zurzeit ein eTruck für unseren Standort Gochsheim im Einsatz. Der MAN eTGM 26.360 shuttelt Ware zwischen unserem Logistikzentrum und dem Fresenius-Werk Schweinfurt. „Für Aussagen zu Reichweite und Akku-Ladeverhalten ist es derzeit aber noch zu früh“, sagt Christian Hackl, der unser zentrales Fuhrparkmanagement leitet.

Seine Alltagstauglichkeit bereits bewiesen hat ein vollelektrischer Wechselbrücken-Umsetzer von Terberg, der im April vom Standort Naila getestet wurde. „Im Einsatz gab es keine Unterschiede zum Dieselmotortyp“, sagt Christian Hackl. „Die e-Variante war aber viel leiser und kann vor allem rund 450 Tonnen CO₂-Äquivalente pro Jahr einsparen. Dem gegenüber stehen

die Mehrkosten, die inklusive Ladestation das Zweieinhalbfache betragen.“

Ab Dezember werden fünf Sattelzugmaschinen fest für unseren Automotive-Bereich mit emissionsarmem, verflüssigtem Biomethan (Bio-LNG) fahren. Sie versprechen CO₂-Einsparungen von rund 80 Prozent. Noch stärker wird die Reduktion in Kombination mit Lang-Aufliegern, die zehn Prozent mehr Ladevolumen bei fast gleichem Verbrauch bieten.

Für Christian Hackl sind Brennstoffzellen die Technologie der Zukunft beim überregionalen Lkw-Verkehr. „Leider ist vor 2030 kaum mit einer Serienfertigung zu rechnen“, sagt er. „Doch demnächst starten Pilotprojekte, bei denen wir auf jeden Fall dabei sein werden.“



Unsere Kürnacher Speditionsleiter Michael Schürger (links) und Karsten Oehrlein freuen sich, nach dem Sieg 2015 und vier Jahren in Folge auf dem zweiten Platz jetzt wieder auf Platz eins zu stehen.

KÜRNACH IST QUALITÄTSSIEGER

Unser Team der Hans Geis GmbH Kürnach hat das aktuelle Qualitätsranking von IDS Logistik für 2020 gewonnen. Beim Vergleich aller 49 Standorte der größten deutschen Stückgutkooperation schafften es zudem drei weitere unserer Standorte in die Top Ten: Geis Eurocargo Satteldorf und Geis Bischoff Logistics Lichtenfels auf den Plätzen vier und fünf sowie Geis Bischoff Logistics Naila auf dem neunten Platz. Klaus Stäblein, Geschäftsführer Road Deutschland: „Das tolle Ergebnis ist eine weitere Bestätigung unserer konstant hohen Qualitätsleistung.“

ROAD SERVICES VERSTÄRKT

Rückwirkend zum 1. Januar haben wir die Heinrich Transporte GmbH aus Wildflecken (Unterfranken) übernommen. Das Unternehmen ist eine feste Säule im Transportbereich unseres Neukunden Kunert Gruppe, für den wir seit Jahresbeginn sämtliche LTL- und FTL-Transporte in Deutschland bündeln.

Wir begrüßen unsere 41 neuen Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich und freuen uns über die Verstärkung unseres Road-Bereiches.

MEHR KAPAZITÄTEN IN POLEN

Mit dem Umzug in ein neu gebautes Terminal und einem zusätzlichen Standort erweitern wir die Kapazitäten unseres polnischen Netzwerks.

Unsere polnische Landesgesellschaft entwickelt sich sehr dynamisch“, erklärt Daniel Knaisl, Geschäftsführer für Polen, Tschechien und die Slowakei. „Geis PL wächst derzeit um über 30 Prozent pro Jahr, deshalb bauen wir unser Netz landesweit kontinuierlich aus.“

Ein Beispiel ist die Niederlassung Gdańsk, die Anfang August in einen neu gebauten Logistikpark in Pruszcz Gdański umgezogen ist. Die neue Anlage befindet sich direkt an der Autobahn A1, die die Küste mit dem Zentrum Polens verbindet. Sie verfügt über 2.800 Quadratmeter Umschlagfläche und 18 Tore. Wir nutzen derzeit einen Teil des Gebäudes und haben die Möglichkeit, die Niederlassung zu erweitern.

Ebenfalls Anfang August haben wir unsere 21. Niederlassung in Polen eröffnet. Sie befindet sich in Legnica im Südwesten des Landes. „Durch den neuen Standort Legnica können wir unsere anderen Niederlassungen in der Region wie Wrocław und Zielona Góra wirksam entlasten. Wir sind im Südwesten Polens nun noch stärker aufgestellt“, sagt Paweł Golec, operativer Leiter bei Geis PL.



Unsere Niederlassung Gdańsk zog in einen neuen Logistikpark direkt an der Autobahn A1.



40 UND 25 UNSERE JUBILARE JAHRE

**Bruno Peinl**

gab am 21. September 1981 seinen Einstand als Lagermitarbeiter bei der Hans Geis GmbH in Salz. Nach Zwischenstation im Nah- und Fernverkehr fährt er seit vielen Jahren Rangierfahrzeuge am heutigen Standort Bad Neustadt und ist der Experte für die Hofsteuerung.

**Daniel Uhlmann**

ist seit dem 1. März 1996 für die Kreditorenbuchhaltung bei General Transport in Basel verantwortlich. Zusätzlich ist er dort IT- und Sicherheitsbeauftragter.

**Michael Roesser**

arbeitet seit dem 28. Mai 1996 bei der Hans Geis GmbH in Kürnach als Lagermitarbeiter im Umschlag.

**Gudrun Schäfer**

feierte am 11. Juni 2021 ihr 25-jähriges Betriebsjubiläum bei der Hans Geis GmbH in Bad Neustadt. Nach jahrelangem Einsatz in der Rollkartenrückmeldung unterstützt sie seit März 2021 in der Abfertigung.

**Thomas Bauer**

übt seinen Beruf als Kraftfahrer bei der Hans Geis GmbH in Kürnach seit dem 1. Juli 1996 aus – derzeit als Springer im Tag- und Nachteinsatz.

**Sabina Kretschmar**

startete am 1. Juli 1996 als Assistentin der Geschäftsleitung bei Müller + Partner in Fulda. Seit der Übernahme durch die Geis Air + Sea GmbH 2018 ist sie deren Personalstelle.

**Katrin Scheikel**

wurde am 1. Juli 1996 als Verkaufsinendienst-Mitarbeiterin bei Geis Eurocargo in Ohrdruf eingestellt. 2001 wechselte sie in die Abrechnungsabteilung. Seit 2013 ist sie zudem Aus- und Weiterbildungsbeauftragte.

**Alexander Schürger**

stieg am 1. Juli 1996 bei Max Schürger, der heutigen Hans Geis GmbH in Kürnach, als Kraftfahrer und Lagermitarbeiter ein. Er wurde dann stellvertretender Lagermeister und später Logistik-Lagerleiter. Seit Oktober 2013 ist er vor Ort Facility Manager.

**Matthias Gräfe**

ist seit dem 8. Juli 1996 Kraftfahrer bei der Hans Geis GmbH in Bad Neustadt. Seitdem ist er tags wie nachts im Nah- und Fernverkehr unterwegs.

**Valentina Simsch**

absolvierte ab dem 1. August 1996 ihre Ausbildung zur Speditionskauffrau bei Müller + Partner in Fulda, der heutigen Geis Air + Sea GmbH. Seit 2015 betreut sie hier Projekte im Bereich Controlling / Transport Management System.

**Martin Jockel**

trat am 1. August 1996 bei Südkraft als dualer Student ein und arbeitete danach in München und Aschaffenburg im Zentralcontrolling. Seit 2013 ist er bei Geis Transport und Logistik in Gochsheim kaufmännischer Leiter im Bereich Controlling.

**Jochen Creutzburg**

kam am 14. August 1996 als Verkäufer im Außendienst zur damaligen TSG Thüringer Speditionsgesellschaft in Ohrdruf. 2000 wurde er vor Ort Leiter des neuen Logistikzentrums. Seit 2010 ist er bei Geis Industrie-Service Bereichsleiter für Thüringen und Nordbayern.

**Anja Langheinrich**

begann am 15. August 1996 ihre Ausbildung zur Speditionskauffrau bei Bischoff in Naila. Heute arbeitet sie bei Geis Bischoff Logistics als Sachbearbeiterin im Service Sendungseingang Import.

**Christian Philipp**

ging am 1. September 1996 als Auszubildender zum Speditionskaufmann bei Häring in Nürnberg an. Nach Zwischenstationen als Gruppen-, Abteilungs- und Bereichsleiter ist er seit 2020 Niederlassungsleiter von Geis Eurocargo Nürnberg.

**Daniela Kemnitzer**

arbeitet seit ihrer Ausbildung zur Speditionskauffrau, die am 1. September 1996 begann, bei der heutigen Geis Bischoff Logistics in Naila – seit 2014 als Sachbearbeiterin im Service Sendungseingang.

NACH 50 JAHREN IN DEN UN- RUHESTAND



Nach einem halben Jahrhundert, in dem er die verschiedensten Aufgaben in unserem Unternehmen mit vollem Engagement meisterte, warten auf Bernhard Hofmann nun die nächsten Aufgaben – im Un-Ruhestand.

1971 begann Bernhard Hofmann in Bad Neustadt seine Ausbildung zum Speditionskaufmann. Mitte der 1980er Jahre zog es ihn als Verkaufsleiter nach Würzburg und wenig später nach Nürnberg, wo er als Assistent der Geschäftsleitung begann und ab 1989 die Niederlassung leitete.

Ab 1995 verantwortete er in Bad Neustadt die stark expandierende Lagerlogistik und implementierte die ersten Managementsysteme. Zudem übernahm er die Ausbildungsleitung der Speditionsberufe und entwickelte unser erstes Weiterbildungsprogramm. In den vergangenen Jahren schulte der 66-Jährige an zwei Tagen pro Woche Azubis und vertrat unser Unternehmen in vier IHK-Prüfungsausschüssen.

Herzlichen Dank, Bernhard Hofmann! Wir wünschen alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg bei allen neuen Projekten!



Eichenzell



Geis Air + Sea Nürnberg



Lichtenfels



Kontraktlogistik



Gochsheim + Schwebheim



Geis Eurocargo Nürnberg, Berufskraftfahrer



WIR BEGRÜSSEN UNSERE NEUEN AZUBIS

Herzlich Willkommen: Im August und September begannen 135 Nachwuchskräfte mit großem Engagement ihre Ausbildung an unseren Standorten in ganz Deutschland.

Die diesjährigen Einsteiger verteilen sich auf acht unserer neun anspruchsvollen Ausbildungsberufe: 55 Neulinge begannen eine Ausbildung zu Kaufleuten für Spedition- und Logistikdienstleistung. 29 bilden wir zu Fachlageristen, 23 zu Fachkräften für Lagerlogistik und 17 zu Berufskraftfahrern aus.

Zudem können wir vier künftige Kaufleute für Büromanagement, drei Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung, drei Kaufleute für Digitalisierungsmanagement und einen Holzmechaniker begrüßen. Zusätzlich betreuen wir seit Oktober drei weitere dual Studierende im Studiengang Logistikmanagement als Praxispartner.

Insgesamt erlernen bei uns damit 317 Auszubildende einen Beruf. Hinzu kommen elf dual Studierende.



Geis Eurocargo Ohrdruf



Satteldorf





Geis Eurocargo Nürnberg, Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung



Naila



Frankfurt



Hamburg



Geis Eurocargo Nürnberg, Fachlageristen



Unterschleißheim



Fulda



Geis Industrie-Service Ohrdruf



Philippsburg



Bad Neustadt



Berlin



Kürnach



Ob Azubi, Fach- oder Führungskraft – unsere rund 6.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass die Wünsche unserer Kunden bestmöglich erfüllt werden. Mit Know-how und Verlässlichkeit, mit Flexibilität und Leidenschaft. Setzen Sie auf das beste Gesamtpaket: www.geis-group.com



ROAD SERVICES



AIR+SEA SERVICES



LOGISTICS SERVICES



Global Logistics